



Fachveranstaltung

Integrationsförderung in den Gemeinden

«Zusammenleben im Kleinen und Grossen»

Donnerstag, 21. November 2019 | 13.00 – 17.00 Uhr
im Centro Papa Giovanni | Seetalstrasse 16 | 6020 Emmen

Für ein gutes nachbarschaftliches Zusammenleben sind auf lokaler Ebene verschiedene Akteure verantwortlich. Einerseits können lokale Behörden optimale Rahmenbedingungen schaffen, andererseits sollen diese von der einheimischen und zugewanderten Bevölkerung aufgenommen und mit Leben gefüllt werden. Eine Willkommenskultur und ein lebendiges Zusammenleben in der Gemeinde erfordern somit das Engagement aller Einwohnerinnen und Einwohner, der Behörden, Institutionen und Organisationen, die gemeinsam aufmerksam sind, die Bedürfnisse erkennen, sich gegenseitig austauschen und Neues schaffen.

FABIA Fachstelle für die Beratung und Integration von Ausländerinnen und Ausländern organisiert im Auftrag der Dienststelle Soziales und Gesellschaft DISG eine Fachveranstaltung für alle Personen, die sich beruflich oder freiwillig für die Integration der Zugewanderten in den Gemeinden engagieren oder an der Integrationsarbeit interessiert sind.

Ziele

- Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen und die Voraussetzungen für ein gelungenes Zusammenleben.
- Die Teilnehmenden wissen, wie wichtig das Bekenntnis zur Vielfalt und Chancengerechtigkeit und die gemeinsame Verantwortung für das Zusammenleben auf der gesellschaftlichen Ebene sind.
- Die Teilnehmenden lernen konkrete Massnahmen und Strategien zur aktiven Förderung der Partizipation und für ein Zusammenleben «auf Augenhöhe» kennen.

Programm

13.00	Ankommen
13.30	Begrüssung und Eröffnung der Fachveranstaltung Hamit Zeqiri, Geschäftsführer der FABIA
13.35	Input «Zusammenleben in der Gemeinde als wichtiger Pfeiler der Integration: Unterstützung im Rahmen des Kantonalen Integrationsprogramms» Irène Barmettler, Integrationsbeauftragte, Dienststelle Soziales und Gesellschaft, Kanton Luzern
13.45	Referat «Gelungenes Zusammenleben» – Voraussetzungen und Möglichkeiten auf Ebene Gemeinde» Prof. Beatrice Durrer Eggerschwiler, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, Institut für Soziokulturelle Entwicklung
14.30	Input Periurban – Das Projekt «Landschaf(f)t Zusammenleben» der Region Sursee-Mittelland – Fokus Integration Fanny Nüssli, Projektleiterin Fokus Integration Projekt periurban «Landschaf(f)t Zusammenleben»
14.45	Pause
15.00	Praxisbeispiele Horw: Gemeinde-Bereich Integration und Freiwilligenarbeit, Isabelle Albisser Sursee: Schlüsselpersonen, Xhilda Kurtaj Emmen: MiTu- Miteinander Turnen, Elias Vogel Triengen: Integrationskommission, Ursula Cattin Nebikon: Dialogrunden für schichtarbeitende Eltern, Pirmin Trachsel, Joachim Redondo
15.50	Tischgespräche: 2 mal 30 Minuten Die Referentinnen und Referenten geben nähere Auskünfte und Einblicke in ihre Arbeit.
16.50	Abschluss und Evaluation
17.00	Ende der Fachveranstaltung

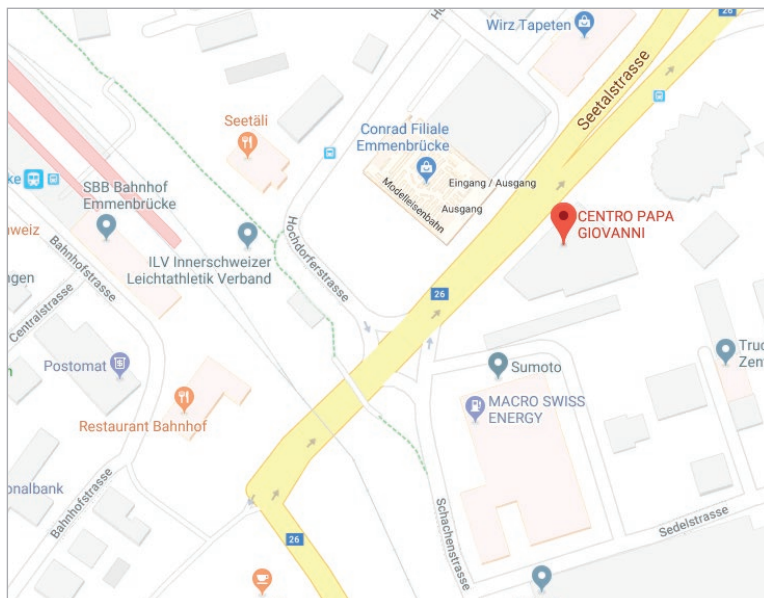
Informationen

Datum & Zeit

Donnerstag, 21. November 2019 | 13.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Centro Papa Giovanni | Seetalstrasse 16 | 6020 Emmen



Anreise mit dem Zug

Bahnhof Emmenbrücke 300m entfernt (4 Minuten zu Fuss).

Anreise mit dem Auto

Es befinden sich einzelne Parkplätze in der Nähe des Zentrums.

Die Teilnahme an der Fachveranstaltung ist kostenlos.

Fragen zur Fachveranstaltung

Agnieszka Christen | FABIA | T: 041 360 07 21 | a.christen@fabialuzern.ch

Anmeldung

Integrationsförderung in den Gemeinden – «Zusammenleben im Kleinen und im Grossen»

vom Donnerstag 21. November 2019

Herr

Frau

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Ort: _____

Institution/Organisation: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Bis 10. November 2019 an:

a.christen@fabialuzern.ch